

Pressemeldung des DRIV Abteilung Rollhockey



PM2016-028

mit der Bitte um Veröffentlichung

Erstellt am: 16. Februar 2016

Bundesliga Damen, 16. Spieltag – Teil 2

Das erste Tor fiel nach 28 Minuten

(tg) Eine knappe halbe Stunde lang hielt der SC Moskitos Wuppertal sein Tor gegen den SC Bison Calenberg sauber, wäre dann aber doch noch um ein Haar zweistellig vom Feld geschickt worden.

SC Moskitos Wuppertal – SC Bison Calenberg 2:9 (0:0)

Ein durchaus kurioses Duell lieferten sich die beiden Sportclubs: Nachdem die erste Spielhälfte torlos geendet hatte, fielen die Treffer im zweiten Durchgang dann plötzlich wie die reifen Früchte vom Baum.

De Moskitos hatten mit einer taktisch sehr disziplinierten Defensive den Gäste aus Niedersachsen ein schier unüberwindbares Bollwerk entgegen gestellt, bei Kontern ihrerseits aber nur selten einen wirklich gefährlichen Abschluss parat. So hieß es nach 25 durchaus spannenden und sehenswerten Minuten noch 0:0, auch weil die beiden Torfrauen Annabelle Kahmann (Wuppertal) und Claudia Mayer (Calenberg) nicht den Hauch einer Schwäche offenbarten.

Nach dem Seitenwechsel gab es jedoch einen deutlich Bruch im zuvor recht ausgewogenen Kräfteverhältnis. Die Bisons kamen mit viel Schwung aus der Kabine und nutzen den Moment der Wuppertaler Neusortierung eiskalt aus. Lisa Dobbratz löste nach 28 Minuten den Bann, in kurzer Folge legten Kim Henckels (30.) und nochmals Lisa Dobbratz (31.) zwei weitere Tore nach.

Damit hatte die Begegnung urplötzlich eine Entscheidung gefunden, denn die Wuppertalerinnen hatten angesichts des gegnerischen Dreiklangs alle Hoffnungen auf einen Coup begraben. Zwar stand in der Folge die Hintermannschaft wieder fester, doch nach vorne war einfach kein Durchkommen. In den letzten zehn Minuten mussten die Moskitos schließlich ihrem kräftezehrenden Abwehrkampf Tribut zollen, Calenberg schoss durch Emma Schulz (39./45.), Anna Hartje (43./45), Kim Henckels (48.) und Annika Hasenheit (49.) noch einen klaren Erfolg heraus. Tabea Lückenhaus gelang immerhin noch der SCM-Ehrentreffer (43.).

SC Moskitos Wuppertal: A. Kahmann; S. Thronberens, M. Johannsen, K. Hauck, Y. Kahmann, T. Lückenhaus, N. Lückenhaus, J. Krause. – **SC Bison Calenberg:** C. Mayer; A. Hartje, A. Hasenheit, E. Schulze, L. Dobbratz, K. Henckels. - **Schiedsrichter:** T. Ullrich.

Torfolge: 0:1 (28.) L. Dobbratz, 0:2 (30.) K. Henckels, 0:3 (31.) L. Dobbratz, 0:4 (39.) E. Schulze, 0:5 (43.) A. Hartje, 1:5 (43.) T. Lückenhaus, 1:6 (45.) A. Hartje, 1:7 (45.) E. Schulze, 1:8 (48.) K. Henckels, 1:9 (49.) A. Hasenheit. - **Zeitstrafen:** SCM 0 min - SCB 0 min - **Teamfouls:** SCM 10 – SBC 5.

Die aktuelle Tabelle:

Platz	Vorwoche	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	Diff.	Punkte
1.	(2.)	ERG Iserlohn	10	10	0	0	86:8	+78	30
2.	(1.)	TuS Düsseldorf-Nord	12	9	2	1	86:38	+48	29
3.	(3.)	SC Bison Calenberg	10	8	1	1	77:27	+50	25
4.	(4.)	RSC Darmstadt	11	6	0	5	47:42	+5	18

Pressemeldung des DRIV Abteilung Rollhockey



5.	(5.)	RSC Cronenberg	11	5	1	5	55:60	-5	16
6.	(7.)	RHC Recklinghausen	11	2	2	7	31:75	-44	8
7.	(6.)	RSC Gera	10	2	1	7	43:72	-29	7
8.	(8.)	SC Moskitos Wuppertal	10	1	1	8	44:64	-20	4
9.	(9.)	SG Herten/Lichtstad	9	0	0	9	19:102	-83	0

So geht's weiter ...

... am 20./21 Februar 2015 – 17. Spieltag

RSC Darmstadt	-	SG Herten/Lichtstad
TuS Düsseldorf-Nord	-	ERG Iserlohn
RHC Recklinghausen	-	SC Bison Calenberg
RSC Cronenberg	-	RSC Gera
SG Herten/Lichtstad	-	RSC Gera

Hinspiel

13:4

3:8

2:9

8:6

-

Sa., 17.30 Uhr, Landesleistungszentrum

Sa., 18.00 Uhr, Rollsporthalle Unterrath

Sa., 18.00 Uhr, Heinrich-Auge-Halle

Sa., 18.00 Uhr, Alfred-Henckels-Halle

So., 11.00 Uhr, Feige-Halle